



## Vortragen und Reden lernen



Hinweise für LehrerInnen

9-12



# FACHVORTRÄGE BEWERTEN

**ZIEL:** Ein Referat kriteriengestützt beurteilen und bewerten  
**ARBEITSFORM:** Schülervortrag mit anschließendem Unterrichtsgespräch und Beratung in der Klasse

### Methode:

Arbeitsgruppen beurteilen einen Schülervortrag und unterstützen die Notenfindung durch den Unterrichtenden. Mit einem Raster ist es den Unterrichtenden möglich, eine kriteriengestützte Beurteilung mündlicher Leistung durchzuführen. Es empfiehlt sich *Beobachtergruppen* aus SuS zu bilden, die jeweils nur ein Kriterium im Blick haben. Sie bewerten den Vortrag hinsichtlich ihres Kriteriums mit +, o, -. (Für die Oberstufe liegt das Raster auch mit Notenstufen 1 bis 6 vor.) Der Fachlehrer sollte sich das letzte Urteil vorbehalten und gegen „Sympathie-Noten“ etc. sein Veto einlegen. Dies teilt man dem Kurs bereits vor Beginn des Referate mit. Nach ersten Erfahrungen ist dies aber nur sehr selten notwendig. In der Regel bewerten die SuS durchaus kritisch und treffsicher.

## G Hinweise zur Unterrichtsplanung:

Mit einem Bewertungsraster kann vor allem dann sinnvoll im Unterricht gearbeitet werden, wenn die Kriterien von den Schülerinnen und Schülern zu Beginn der Unterrichtsreihe erarbeitet und ihre Anwendung anschließend schrittweise eingeübt wurde (Bausteine einsetzen). Dabei sollten die SuS diese Kriterien durchaus selber (z.B. mit einer Brainstorming-Methode „Was gehört zu einem guten Vortrag?“) gesammelt und anschließend kategorisiert haben (Zettelwand, Mind-Map etc.). Ein großes Lernplakat mit den Kriterien, welches einige SuS anfertigen, sollte im Kurs- oder Klassenraum aufgehängt werden. Im Verlauf der Unterrichtsreihe können weitere Aspekte ergänzt werden. Am Ende muss der Unterrichtende vielleicht die vorliegende Kopiervorlage ergänzen oder verändern, kann aber sicher sein, dass viele SuS die Bewertungsaspekte mit Inhalt zu füllen vermögen. (Blanco-Vorlage liegt bei).

In der Einheit „Beratung in Gruppen“ wird auf die hier angeführten Kriterien zurückgegriffen. Auch dort ist eine Ergänzung der Kriterien möglich.

Das Raster liegt auch in **englischer Sprache** vor.

Insgesamt ist es empfehlenswert, wenn sich die Jahrgangsteams auf einen gemeinsamen **Gebrauch im Jahrgang** einigen. So können auch Vorträge in GL, NW, Englisch oder Sport nach diesem Raster beurteilt werden.

Einmal eingeführt, sollte das Raster grundsätzlich für die Bewertung von Fachvorträgen verwendet werden. Die SuS sind dann angehalten, das erreichte Niveau auch in anderen Zusammenhängen zu erhalten. Lernen bekommt dann einen nachhaltigeren Charakter. Vielleicht werden für das Jahrgangsteam immer einige Bewertungsraster vervielfältigt und im Lehrerzimmer bereitgelegt.